



## Presse-Information



**Piotr Szewc**

### **Das Buch eines Tages**

Zamość, Juli 1934

Roman

Aus dem Polnischen von Esther Kinsky

128 Seiten

Paperback

ISBN 978-3-940524-15-7

12,80 € [D]

**edition.fotoTAPETA Berlin**

**Erscheint am 21. September 2011**

»(...) eine traumwandlerische Wahrnehmungsfülle, die die atmosphärischen Bilder aus dem Alltag eines vor einem halben Jahrhundert zerstörten Shtetl zum Leuchten bringt.«

*DIE ZEIT*

Ein Buch, das einen ganzen Tag erzählt, einen Tag im Sommer, als wäre es ein Idyll – das Licht, die Gräser, die Trägheit, die Passanten, die Kneipengänger, die Händler, die Hure. Als wäre es ein Idyll. Idyllisch war – und ist wieder – auch der Ort, von dem dieser Roman erzählt: Zamość im Südosten Polens. Ein Städtchen wie eine Renaissance-Schönheit in der italienischen Provinz. Das Jahr? 1934. Noch ist die Katastrophe nicht da. Aber wir, die Leser heute, wir wissen, was kam. Im polnischen Original trug der Roman von Piotr Szewc im Wortsinn den Titel: Vernichtung. Der Autor aus Zamość beschreibt einen Sommertag, vor der Vernichtung. Eine Freude, als könne nichts sie zerstören.

#### **Über den Autor:**

Piotr Szewc wurde 1961 in Zamość geboren und lebt als Autor und Literaturkritiker in Warschau. Der Roman wurde bei seinem Erscheinen 1987 in Polen gefeiert und in zahlreiche Sprachen übersetzt.

Kontakt:

Stephanie Haerdle

Kirchner Kommunikation; Köpenicker Straße 125; 10179 Berlin

Tel: 030/ 27 90 78 00; Fax: 030/44 67 74 99; E-Mail: haerdle@kirchner-pr.de